



## Sitzungsvorlage

B 2022/610/5202  
öffentliche Sitzungsvorlage

### Federführung

Fachdienst Stadtentwicklung, Planung, Bauordnung

Auskunft erteilt      Frau Stefanie Gröne  
Telefon                02522 / 72-463  
E-Mail                 stefanie.groene@oelde.de

### Neuaufgabe „Umwelt- und Klimaschutzpreis“ der Stadt Oelde

Beratungsfolge	Zuständigkeit	Termin
Ausschuss für Umwelt, Energie, Mobilität und Verkehr	Entscheidung	31.08.2022

### Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für Umwelt, Energie, Mobilität und Verkehr stimmt dem Vorschlag der Verwaltung über die Neuaufgabe des Umwelt- und Klimaschutzpreises der Stadt Oelde zu.

Zudem wird der Sperrvermerk bei der Haushaltsstelle 14.01.01.5318010 für das Budget in Höhe von 2.500 Euro aufgehoben.

## Sachverhalt

Auf Antrag der CDU-Fraktion wurde im Haushalt für 2022 ein Budget von 2.500 Euro für die Neuauflage des Umwelt- und Klimaschutzpreises der Stadt Oelde bereitgestellt. Das Budget ist mit einem Sperrvermerk versehen. Die Freigabe der Mittel soll nach Vorstellung eines möglichen Konzeptes und Beschluss durch den Ausschuss für Umwelt, Energie, Mobilität und Verkehr erfolgen.

## Historie

Der Klimaschutzpreis der Stadt Oelde wurde von 2014 bis 2018 jährlich ausgelobt und beruhte auf der aktuell gültigen Richtlinie über die Verleihung des Umwelt- und Klimaschutzpreises der Stadt Oelde vom 01.12.2013.

Eckpunkte des bestehenden Konzeptes:

- Der Preis wurde für besondere Leistungen im Umwelt- und Klimaschutzbereich, die zur Erhaltung oder Verbesserung der natürlichen Lebensbedingungen in Oelde beitragen, verliehen.
- Hierzu zählten u. a. Maßnahmen zur Förderung des Artenschutzes und der Biodiversität, zur Vermeidung und Wiederverwertung von Abfällen, zum Klimaschutz und Steigerung der Energieeffizienz sowie zur CO<sub>2</sub>-Reduktion.
- Teilnahmeberechtigt waren alle natürlichen und juristischen Personen sowie Personengruppen, Verbände, Vereine und Schülergruppen, die ihren Wohnsitz, Arbeitsort, ihre Geschäftsniederlassung oder ihren Sitz in Oelde haben oder deren Projekt in Oelde realisiert wurde.
- Bewerbungsunterlagen und Vorschläge konnten bis zu einem festgelegten Stichtag des Jahres eingereicht werden.
- Die Beiträge wurden den Kategorien Privatpersonen, Unternehmen und Schulen / Kindergärten zugeteilt.
- Das Preisgeld betrug 1.000 Euro und wurde durch die Stadtwerke Ostmünsterland zur Verfügung gestellt.
- Eine Jury von Vertretern aus Verwaltung (Bürgermeister und Klimaschutzmanagerin), Politik (ein:e Vertreter:in je Fraktion), Vorsitz Umweltausschuss sowie der Stadtwerke Ostmünsterland als Sponsor haben per Stimmabgabe über die eingereichten Vorschläge pro Kategorie abgestimmt. Es wurden die Plätze eins, zwei und drei vergeben.
- Es handelte sich um einen Zuschuss für ein bereits realisiertes Projekt.
- Die Verleihung des Preises wurde durch den Bürgermeister und die Klimaschutzmanagerin vorgenommen. Die Ergebnisse wurden in der Presse veröffentlicht.
- Durch die Bekanntmachung der Projekte sollten vor allem auch andere Menschen zum Nachahmen angeregt werden.

Im Laufe der Jahre hat die Beachtung des Wettbewerbes und die Anzahl der eingegangenen Bewerbungen immer weiter abgenommen. Zuletzt war es so, dass Bewerber:innen im Vorfeld von der Klimaschutzmanagerin aufgefordert wurden, ihre Unterlagen einzureichen. Die Jury hat daher einstimmig beschlossen, den Preis vorerst auszusetzen. Die letzte Auslobung fand 2018 statt. Anmerkung: Damals gab es noch nicht die Möglichkeit, den Preis über Social Media zu bewerben. Es standen nur die Tageszeitung sowie Plakatwerbung zur Verfügung.

## **Vorschlag für eine Neuauflage**

Der Umwelt- und Klimaschutzpreis wird in Form eines Wettbewerbs ausgerufen, der unter einem vorher festgelegten Motto läuft. Hierbei werden Bewerber:innen gezielt aufgefordert, zu einem Thema aktiv zu werden. Ein Preisgeld für die besten Projekte erhöht den Anreiz mitzumachen und sich für den Klimaschutz zu engagieren.

Die Wettbewerbs-Ausschreibungen umfassen alle Themen des lokalen Umwelt- und Klimaschutzes:

- a. Energieeinsparung, z. B. „Wer hat das älteste Haushaltsgerät ausgetauscht?“
- b. Klimafreundliche Mobilität, z. B. „Wer hat die meisten Kilometer mit dem Rad zurückgelegt?“
- c. Förderung der Biodiversität, z. B. „Pflanzen statt Schotter – Wer hat den schönsten Vorgarten?“
- d. Ressourcenschonung, z. B. „Wer hat die tollste Upcycling-Idee?“
- e. Anpassung an den Klimawandel, z. B. „Wie schützen Sie sich vor Starkregen und Hitze?“
- f. Besonderes ehrenamtliches Engagement, z. B. „Und wo sind Sie Vorbild?“
- g. ...

Der Aufruf erfolgt zu Beginn eines Jahres, sodass die Teilnehmer:innen genügend Zeit haben, um das geforderte Projekt umzusetzen.

Die Ausschreibung des Umwelt- und Klimaschutzpreises soll sich an Bürger:innen, Vereine, Schulen und Kindergärten richten, die ihren Wohnsitz bzw. ihren Standort in Oelde haben.

Unternehmen und Wirtschaftsbetriebe sind von dem Verfahren ausgeschlossen. Ziel soll es sein, bürgerliches und ehrenamtliches Engagement zu fördern.

Die eingereichten Beiträge werden nach den Kategorien

- a) Privatperson
- b) Vereine
- c) Schulen/ Kindergärten

durch eine Jury – ähnlich wie in dem vorhergegangenen Verfahren – bewertet. Der Gewinner/ die Gewinnerin pro Kategorie wird per Stimmenmehrheit ermittelt.

Die Jury besteht aus Vertreter:innen der Verwaltung und Politik sowie sachkundigen Bürger:innen, welche einmal jährlich zusammen kommt.

In jeder Kategorie wird das Projekt mit der Stimmmehrheit mit einem Preisgeld gewürdigt. Die Höhe des Preisgeldes wird im Rahmen der Haushaltsplanung der Stadt Oelde festgelegt.

Bei der Bewertung der Projekte sollen vor allem die Bedeutung für den Klimaschutz in Oelde, Innovations- und Vorbildcharakter, Machbarkeit und CO<sub>2</sub>-Reduktion herangezogen werden.

Um die Anzahl der Bewerbungen zu erhöhen, sollen neben der Tageszeitung auch die Social Media-Kanäle genutzt werden. Zur Vereinfachung des Verfahrens wird ein Online-Bewerbungsformular für die Einreichung der Projekte erstellt.

Projekte, die gesetzlich gefordert oder anderweitig gefördert werden, werden nicht berücksichtigt.

Außerdem muss die vorhandene Richtlinie über die Verleihung des Umwelt- und Klimaschutzpreises der Stadt Oelde angepasst werden.

### **Finanzwirtschaftliche Daten**

Der Haushalt 2022 beinhaltet unter der Haushaltsstelle 14.01.01.5318010 ein Budget in Höhe von 2.500 Euro für die Neuauflage des Umwelt- und Klimaschutzpreises.

### **Klimarelevanz**

Durch die Auslobung des Umwelt- und Klimaschutzpreises sollen in erster Linie Vorbildprojekte für den kommunalen Klimaschutz gewürdigt werden. Durch die Darstellung der Projekte in der Öffentlichkeit sollen möglichst viele Menschen zum Nachahmen motiviert werden.

## **Anlage**

Anlage 1 – Beschlossene Fassung der Richtlinie über die Verleihung des Umwelt- und Klimaschutzpreises der Stadt Oelde